

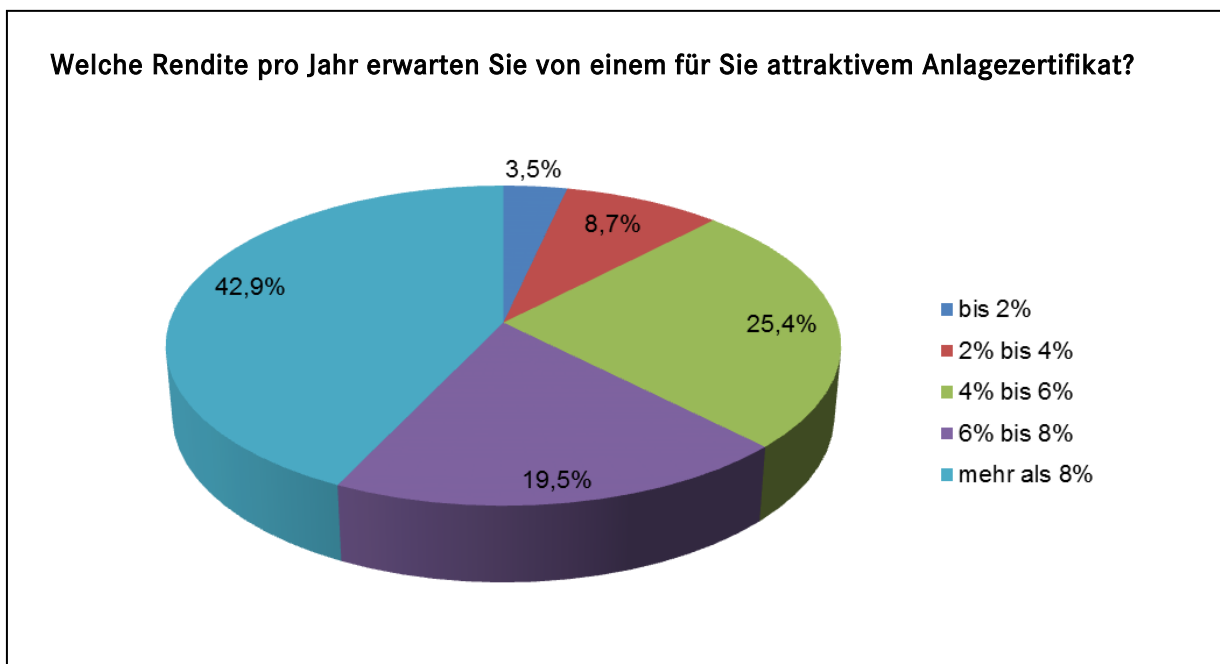
Pressemitteilung

Zertifikate-Anleger setzen auf hohe Renditen Mehrheit erwartet mehr als 6 Prozent Jahresrendite

Frankfurt a.M., 13. Juni 2013

Die meisten Käufer von Anlagezertifikaten erwarten ausgesprochen hohe Renditen. Das ist das Ergebnis der aktuellen Online-Umfrage des Deutschen Derivate Verbands (DDV). An der Umfrage, die gemeinsam mit sieben großen Finanzportalen durchgeführt wurde, beteiligten sich 5.084 Personen. Das ist eine der höchsten Teilnehmerzahlen der bisherigen DDV-Umfragen. Bei den Befragten handelt es sich in der Regel um gut informierte Anleger, die als Selbstentscheider ohne Berater investieren. Ein geringer Teil von 3 Prozent ist mit einer Rendite von bis zu 2 Prozent zufrieden. Die Renditeerwartungen von 9 Prozent der Befragten liegen zwischen 2 und 4 Prozent. Jeder Vierte wünscht sich Erträge zwischen 4 und 6 Prozent. Knapp ein Fünftel der Umfrageteilnehmer erwartet von seinem Anlagezertifikat derzeit eine Rendite zwischen 6 und 8 Prozent. 43 Prozent erhoffen sich Renditen von mehr als 8 Prozent.

„Zertifikate mit Kapitalschutz sind im jetzigen Niedrigzinsumfeld für sicherheitsorientierte Anleger eine gute Alternative zu Fest- und Tagesgeld. Renditeorientierte Anleger, die das Risiko einer direkten Aktieninvestition scheuen, sind mit defensiven Aktienzertifikaten gut bedient. Wer aber auf mehr als 8 Prozent Rendite setzt, der muss auch entsprechend höhere Risiken in Kauf nehmen“, so Hartmut Knüppel, geschäftsführender Vorstand des DDV.



An dieser Online-Trendumfrage haben sich insgesamt 5.084 Personen beteiligt. Die Umfrage, die gemeinsam mit den Finanzportalen Ariva.de, boerse-go.de, finanzen.net, finanztreff.de, OnVista sowie wallstreet-online.de durchgeführt wurde, steht ab sofort auch auf der Webseite des DDV unter www.derivateverband.de/DEU/Statistiken/Trendumfrage zur Verfügung.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die etwa 95 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBB, LBBW, Royal Bank of Scotland, Société Générale, UBS und Vontobel. Zehn Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

www.derivateverband.de

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Geschäftsstelle Frankfurt, Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Barbara Wiesneth, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70, Mobil: +49 (172) 724 21 53, wiesneth@derivateverband.de